

SPÖ Kaiser fordert Strom- und Mietensenkung für Kärntner Haushalte

Utl.: Untätigkeit Dörflers ist völlig unverantwortlich. Hätte Dobernig und Ragger längst Auftrag zu Verhandlungen mit Kelag bzw. Banken und Siedlungsgenossenschaften geben müssen. =

Klagenfurt (OTS) - Die SPÖ-Kärnten lässt im Kampf für eine Senkung von Strom- und Mietpreisen für die Kärntnerinnen und Kärntner nicht locker.

"Die SPÖ-Kärnten hat wiederholt aufgezeigt, wie die Kärntnerinnen und Kärntner von der Last der hohen Strom- und Wohnungskosten zu befreien sind", macht SPÖ-Landesparteivorsitzender und Spitzenkandidat für die vorgezogenen Landtagswahlen, Landeshauptmann-Stv. Peter Kaiser, heute, deutlich.

Durch entsprechende Verhandlungen seitens der verantwortlichen Politiker kann und muss erreicht werden, dass die Kelag genau wie die Tiwag in Tirol zum günstigsten Stromanbieter in Kärnten wird und die von ihr erzielten Kostenvorteile beim Stromeinkauf endlich auch an die Kunden weitergibt. Ebenso seien sofortige Verhandlungen mit den Banken und Wohnbaugenossenschaften zu führen, um durch die Streckung der Wohnbaudarlehen dramatische Mieterhöhungen zu verhindern. Durch die Einrichtung eines landeseigenen Wohnbaufonds könnten zukünftig auch wieder günstigere Wohnungen errichtet werden. Zudem müssten bei der Berechnung der Wohnbeihilfe endlich wie von der SPÖ gefordert auch die Betriebskosten berücksichtigt werden

"Es ist an Verantwortungslosigkeit und Inkompetenz kaum noch zu überbieten, dass FPK-Dörfler seelenruhig dabei zusieht und es gutheißt, wie sein Parteifreund Dobernig unser Wasser in Form von Kelag-Anteilen im Wert von über 200 Millionen an einen deutschen Atomkonzern verscherbelt und damit den hohen Strompreises in Kauf nimmt. Dass er es auch nicht der Mühe wert findet, seinen anderen Parteifreund, Wohnbaureferent Ragger, aufzufordern, endlich etwas gegen die Dank der FPK-Politik explodierenden Mietpreise zu tun, zeigt, dass er unfähig ist, dass von ihm in schwere Seenot gebrachte Traumschiff Kärnten wieder auf Kurs zu bringen", so Kaiser.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

SPÖ Kärnten

Klagenfurt

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/192/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0096 2013-02-18/11:51

181151 Feb 13

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130218_OTS0096